



Casino Wiesbaden informiert: Das 100er-Format ist der Renner

Seit April dieses Jahres werden die Mittwochsturniere in Wiesbaden mit 100 Euro Buy-In und einem 4.000er Starting-Stack gespielt. Wie beliebt dieses Format ist, zeigte erneut das Rookie-Turnier am gestrigen Mittwoch, dem 16. Juni: Die 60 Turnierplätze waren trotz WM ausverkauft!

Gesprächsthema Nummer eins war natürlich wieder die Fußball-Weltmeisterschaft, wobei die Niederlage des Favoriten Spanien gegen die Schweiz für weiteren Gesprächsstoff sorgte. Aber dann begann das eigene Turnier. Während im Hintergrund die Bafana-Bafana-Fans ihre Vuvuzelas vergeblich zur Weisglut bliesen, wurde in der Wiesbadener Pokerarena mal wieder brillantes Poker zelebriert.

Aber auch hierbei gab es natürlich Verlierer. Besonders bitter kam es in folgender Situation, als K-D, K-10 und B-B aufeinander trafen. Der Flop produzierte mit B-K-10 einen Drilling, Two Pair und einen Straight Draw. Jetzt ging es zu wie in Hollywood: „Action bitte“. Als Turn erscheint das A und komplettiert den Straight für K-D. Aber beim Pokern ist ja alles möglich und gezittert wird bis zur letzten Karte. Und so kam es, wie es kommen musste: Der letzte K auf dem River komplettierte das Full House und der Straight trat seinen Weg ans Cashgame an, das gestern an drei Tischen lief.

Um kurz nach Mitternacht hieß es dann „Final-Table“. Dort wurde mit Sicht auf die Preisränge etwas ruhiger gespielt und nach gut 90 Minuten (wie beim Fußball) und einem Deal unter den ersten Drei (anders als beim Fußball) war auch dieses Turnier Geschichte. Der Tagessieg des international besetzten Teilnehmerfeldes ging an Griechenland. Mal sehen, welche Nation morgen ganz oben steht.

Die Gewinner:

1. Stavros Georgiadis (GR)	1.440,- Deal
2. NN	1.440,- Deal
3. NN	1,440,- Deal
4. Ilkar Akpinar (TR)	660,-
5. Marc Peuker (D)	540,-
6. Heiko Gerlach (D)	480,-



Der Turniersieger Stavros Georgiadis

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im Klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automatenspiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automatenspiel war die beliebte Twin-Win-Turnierserie auch gestern wieder ausgebucht, zusätzlich lief das Free-Roll-Masterturnier als krönender Abschluss der ersten vier Wochen Twin-Win-Turniere. Die Cash-Action ging bis kurz vor 4:00 Uhr morgens.

Turnier im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes 6-Tische-Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	75,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann entweder über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens

20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus

einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An drei voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis ca. 3.30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenenspiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **28.334,91** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

100er Texas Hold'em, No-Limit Freeze-Out
60 Turnierteilnehmer
6 Turniertische
6.000 Preisgeldpool
3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)
2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)
Turnierleiter: Guido Marx

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

- im **Klassischen Spiel** täglich ab 19:30 Uhr
- im **Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

- **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50er Pot & no flop – no drop
- **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot & no flop – no drop